

Pressemitteilung

2020/47

16. Dezember 2020

Hochschule dankt für herausragenden Einsatz in Lehre und Forschung Professorin und Professoren gehen in den Ruhestand

Kempten. Vor Kurzem verabschiedete Hochschulpräsident Prof. Dr. Hauke die Professorin Dr. Ingrid Werdan und die Professoren Dr.-Ing. Walter Simon, Dr. Bernd-Uwe Niehoff und Dr. Thomas Kattler in den wohl verdienten Ruhestand. Prof. Dr. Hauke bedankte sich für ihren herausragenden Einsatz in Lehre und Forschung zum Wohle der Studierenden sowie ihren maßgeblichen Anteil an der hervorragenden Außenwirkung und Entwicklung der Hochschule als Partner der Region.



*Prof. Dr. Werdan war die erste Frauenbeauftragte der Hochschule Kempten.
Bildnachweis: Hochschule Kempten*

Prof. Dr. Ingrid Werdan wurde im September 1996 an die Fakultät Betriebswirtschaft für die Lehrgebiete „Steuern, Wirtschaftsprivatrecht und Grundlagen des Rechnungswesens“ berufen. Vom Wintersemester 1997/98 bis Sommersemester 2008 war sie die erste Frauenbeauftragte der Hochschule Kempten. Damit verbun-

Pressekontakt:

Bachelor of Arts
Anna Gabler

Telefon 0831 2523-698
Telefax 0831 2523-106
Anna.Gabler@hs-kempten.de

Abteilung
Hochschulkommunikation

Hochschule für angewandte Wissen-
schaften Kempten

Postanschrift:
Postfach 1680
87406 Kempten (Allgäu)

Campus:
Bahnhofstraße 61
87435 Kempten (Allgäu)

Telefon 0831 2523-0
Telefax 0831 2523-104
post@hs-kempten.de
www.hs-kempten.de
www.facebook.com/hs.kempten
www.twitter.com/hskempten
www.youtube.com/hskemptentv

den war ihre Mitgliedschaft im Senat der Hochschule. In diesem Zeitraum prägte Prof. Dr. Werdan maßgeblich die Aktivitäten der Hochschule zur Gleichstellung von Frauen in Studium, Lehre und Forschung z. B. durch das Projekt „Frauen in Studium und Beruf“, Veranstaltungsreihen wie „Auch Frauen können führen“ und vielen weiteren Aktivitäten. Im Rahmen ihres Lehr- und Forschungsgebiets organisierte sie Veranstaltungen wie die „Jahrestagung Wirtschaftsrecht“, „Wege zum europäischen Unternehmen“ und Vorträge zum Thema „Compliance“. Damit trug sie wesentlich zur positiven Außenwirkung der Hochschule Kempten bei.

Prof. Dr. Bernd-Uwe Niehoff wurde im September 1994 mit den Lehrgebieten „Mikrocomputertechnik und Informatik“ des Fachbereichs Elektrotechnik betraut. Das Labor Mikrocomputertechnik, für welches er auch das Gesamtkonzept entwickelt hatte, leitete er vom Sommersemester 1996 bis zu seinem Eintritt in den Ruhestand im September 2020.

Maßgeblich unterstützte er den Prozess der Gründung der Fakultät Informatik aus der Fakultät der Elektrotechnik heraus. Damit wurde der Stellenwert der Informatik als eigene Disziplin deutlich unterstrichen und der Grundstein für eine zukunftsweisende Informatikausbildung als weitere Säule der bedarfsorientierten modernen Lehre an der Hochschule gelegt.

Prof. Dr. Niehoff wirkte sowohl konzeptionell als auch inhaltlich an der Entwicklung und Einrichtung mit und prägte den seit 2014 mit großer Resonanz nachgefragten interdisziplinären Masterstudiengang „Fahrerassistenzsysteme“ nachhaltig. Damit erweiterte die Hochschule ihr Lehrangebot in einem Zukunftsfeld mit zunehmender internationaler Bedeutung.



*Hochschulpräsident Prof. Dr. Hauke überreicht Prof. Dr. Simon die Dankurkunde.
Bildnachweis: Hochschule Kempten*

Prof. Dr. Walter Simon kam im September 1992 für die Lehrgebiete „Mess-, Steuerungs- und Regelungstechnik sowie Grundlagen der Elektrotechnik und

Mathematik“ an den Fachbereich Elektrotechnik der Hochschule Kempten. In der Zeit vom 01. Oktober 2013 bis 30. September 2016 amtierte Prof. Simon als Dekan der Fakultät Elektrotechnik an der Hochschule Kempten. Er hat in dieser Zeit die Fakultät in hervorragender Weise umsichtig und zielorientiert geführt und ihre Weiterentwicklung in entscheidender Weise mitgeprägt. Die reibungslose Akkreditierung der Studiengänge „Automatisierungstechnik und Robotik“ sowie „Fahrerassistenzsysteme“ fiel ebenfalls in seine Amtszeit.

Prof. Dr. Simon leitete den Bachelorstudiengang „Mechatronik“ als Studiengangskoordinator und engagierte sich als Mitglied des Fakultätsrates sowie als Mitglied in Prüfungs- und Studiengangkommissionen. Mit der Initiierung der Arbeitskreise „Studiengangkommission 2020“ sowie „Freude am Lehren und Lernen“ hat er maßgeblich die Weichen für wichtige und zukunftsweisende Themen gestellt und sich in besonderer Weise um die positive Entwicklung der Fakultät verdient gemacht.

Prof. Dr. Thomas Kattler wurde zum 01. November 2000 für die Lehrgebiete „Informationsmanagement – Analyse, Strukturierung und Vernetzung von Informationen“ an das Internationale Hochschulinstitut der Hochschule Kempten in Lindau/Bodensee berufen.

Ab dem 01.10.2006 lehrte er dann an der Fakultät Maschinenbau Pflichtmodule wie „Volkswirtschaftslehre“, „Marketing“ und „Kostenrechnung“ innerhalb des Studiengangs Wirtschaftsingenieurwesen Maschinenbau, für den Prof. Dr. Kattler auch vier Jahre lang den Vorsitz der Prüfungskommission übernahm.

Darüber hinaus unterstützte er mit betriebswirtschaftlichen Lehrangeboten für Pflichtmodule andere Studiengänge und bot fakultätsübergreifend Wahlpflichtmodule an wie „Betriebliche Entscheidungsmodelle“, „Dienstleistungsmanagement“ und „Wirkungsmechanismen der Werbung in Theorie und Praxis“ an.